



WISSENSWERTES RUND UM FLEX-FENCE

Jeder Garten ist so individuell wie sein Besitzer.

Sie haben sich mit Flex-Fence für ein flexibles Rahmensystem aus dem Werkstoff Aluminium entschieden. Die Gewinnung von Aluminium ist sehr energieintensiv, dafür ist Alu aber zu 100% recyclingfähig. Der Wiederverwertungsprozess verbraucht nur sehr wenig Energie.

Aluminium ist ein hochstabiles "Leichtmetall"; die Dichte entspricht ca. 1/3 der Dichte von Stahl. Aluminium ist widerstandsfähig und langlebig - auch im Außenbereich.

BESONDERHEITEN IHRER FLEX-FENCE-FÜLLUNG

Es sind alle Materialen und Profile mit 19 mm Materialstärke denkbar. Ihrer Fantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Informieren Sie sich über die individuellen Materialeigenschaften und Besonderheiten bezüglich Reinigung, Pflege, Bearbeitbarkeit, Lagerung, Vorder- und Rückseite, usw., je nach gewählter Füllung. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler, bei dem jeweiligen Hersteller der Füllung oder in unseren entsprechenden Montageanleitungen unter www.osmo.de, wenn Sie sich für eine Profilfüllung von Osmo entschieden haben.

DAUERHAFTIGKEIT

Aluminium ist absolut dauerhaft. Das Material ist witterungsbeständig und unempfindlich gegen Temperaturschwankungen.

REINIGUNG UND PFLEGE

Aufgrund der glatten Oberfläche der Aluminiumpfosten/ -profile sind diese besonders pflegeleicht. Verschmutzungen setzen sich nicht fest. Kleine Verunreinigungen lassen sich meist mit einem weichen sauberen Tuch und warmem Wasser entfernen. Bei hartnäckigeren Flecken verwenden Sie ausschließlich Wasser und handelsübliche Seife zur Reinigung. Reiniger mit schleifenden Bestandteilen, Reiniger in Cremeform, Lösungs- und Verdünnungsmittel, Scheuerschwämme sowie Stahlwolle sollten grundsätzlich NICHT verwendet werden. Alupfosten/ -profile müssen/dürfen nicht geölt werden.

MATERIALEIGENSCHAFTEN

Aluminium ist ein hochstabiles Leichtmetall, d.h. einerseits, dass es absolut dauerhaft und witterungsbeständig ist. Andererseits darf aber die Tatsache des Leichtmetalls nicht unberücksichtigt bleiben: Schläge und Stöße beschädigen das Metall nicht, sie führen aber zu unschönen Deformierungen/ Verformungen.

Durch die UV-Strahlung auf die farbbeschichteten Alupfosten/ -profile kommt es zu einem natürlichen Ausbleichen des Glanzgrades.

TRANSPORT UND MONTAGE

Es besteht die Gefahr von Beschädigungen beim Transport und der Montage. Es ist unbedingt Sorgfalt beim Hantieren erforderlich. Kanten und Oberflächen nicht stoßen – Gefahr von Kratzern und Verformungen! ACHTUNG: Die farbbeschichteten Alupfosten/ -profile sind äußerst kratzempfindlich. Bitte beachten Sie dies bei der Montage. Wir empfehlen Ihnen Baumwollhandschuhe zu tragen und sorgsam mit Werkzeugen umzugehen! Sollten doch einmal Kratzer entstanden sein und die Farboberfläche ist beschädigt, so ist es möglich die Alupfosten/ -profile mit einem für Aluminium geeigneten Lack in passendem RAL-Farbton nachzuarbeiten.

SONDERMASSE / BEARBEITBARKEIT

Sonderanfertigungen (ausschließlich kleinere Varianten) können problemlos mit den Flex-Fence Verbindern bauseits realisiert werden. Höhe und Breite können von Ihnen individuell angepasst werden. Die Aluminiumprofile (Start-/ Abschluss und H-Profil) sind, wie Harthölzer, mit hartmetallbestückten

Holzbearbeitungswerkzeugen zu bearbeiten (sägen, bohren, fräsen).
Auf scharfes Werkzeug ist zu achten! Achtung: Verletzungsgefahr an scharfen Schnittkanten!
Die nach dem Kürzen fehlenden Montagezapfen zur Verschraubung ersetzen Sie durch Profilverbinder: Verbinder für Start-/Abschlussprofil (Art.-Nr. 66535900, separat zu bestellen) bzw.

Verbinder für H-Profil (Art.-Nr. 66536100, separat zu bestellen).

Die Flex-Fence Verbinder einfach in das jeweilige Profil einsetzen und mit einem 4 mm Inbusschlüssel beide beiliegenden Madenschrauben bis zum Ende eindrehen.

Die Madenschrauben schneiden sich ein Gewinde in das Aluminium.





PLANUNG IHRER SICHTBLENDENANLAGE

Sie benötigen: Aluminiumpfosten Typ B/D, Pfostenanker für Aluminiumpfosten, Pfostenkappen für

Aluminiumpfosten, Start-/ Abschlussprofile, Zubehörbeutel und Ihre

Wunschprofilfüllungen mit 19 mm Materialstärke

Optional möglich: Flex-Fence Verbinder für Start-/Abschlussprofil, Flex-Fence Verbinder für H-Profil, Nut-

Abdeckleisten für Aluminiumpfosten, H-Profile für senkrechte oder waagerechte

Unterteilungen Ihrer Sichtblenden

WICHTIGE HINWEISE ZUR MONTAGE IHRER SICHTBLENDE

Bitte lesen Sie diese Montageanleitung, vor der Montage Ihrer Sichtblende, aufmerksam durch. Halten Sie sich bei der Planung und Ausführung in jedem Fall an allgemein bekannte handwerkliche Regeln und beachten Sie die örtlichen Gegebenheiten und Vorschriften. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung erlischt die Gewährleistung seitens Osmo. Vor der Montage sollten Sie alle Profile nachmessen, bevor Sie die Pfosten(-anker) setzen, da es produktions- und witterungsbedingt, je nach gewählten Füllungsprofilen, zu leichten Dimensionsschwankungen kommen kann. Legen Sie die Profile nebeneinander und sortieren Sie sie, gegebenenfalls gleichen Sie die Füllungsprofile in der Länge an. Diese Anleitung stellt den aktuellen Stand der Technik dar. Wir entwickeln unsere Produkte und somit auch diese Anleitung ständig weiter. Unter www.osmo.de finden Sie den aktuellsten Stand, für die Montage Ihrer Sichtblende.

VARIATIONSBEISPIELE FLEX-FENCE



Füllungsprofile Beispiel 1 Alu-Fence anthrazit + Alu-Fence Rhombus weiß



Alu-Fence anthrazit +
Alu-Fence Rhombus weiß



Fullungsprotile Beispiel 3
Multi-Fence Co-Extrusion Greystone +
Creativprofil Glas Cremeweiß



Füllungsprofile Beispiel 4 Multi-Fence Co-Extrusion Greystone + Alu-Fence Rhombus anthrazit

SCHRITT 1: PFOSTENABSTÄNDE BESTIMMEN



Tipp:

Ermitteln Sie die genauen Pfostenabstände durch Einlegen eines Aluminiumstartprofils in die Pfostennuten. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt. Hierzu sind z.B. Hilfsklötzchen (Höhe 5 – 7 cm) zum Unterlegen unter das Aluminiumprofil hilfreich. Beachten Sie ggf. vorhandene Bodenunebenheiten, Gefälle etc.

Achtung:

Länge der Aluminiumprofile: 1840 mm Ihre Füllungsprofile müssen 1830 x 1830 mm im Flächenmaß betragen. Dadurch haben die Füllungsprofile in den Nuten noch etwas Platz zum Arbeiten.

Achten Sie bei Über-Eckmontage darauf, dass das Aluminium Startprofil nicht auf Höhe einer Pfostenankerschraube liegt.

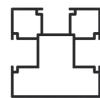




SCHRITT 2: PFOSTENANKER MONTIEREN

Hinweis: Wenn Sie den Pfosten Typ D montieren, müssen Sie bereits bei der Montage des Pfostenankers auf die Ausrichtung achten.

Entscheiden Sie, ob die glatte Seite oder die genutete Seite Ihre Vorderseite ist.





Der Aufbau im Erdreich

- Heben Sie für das Fundament ein Loch von mind. 30 x 30 x 80 cm (je nach Bodenfestigkeit) aus.
- Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (Pfosten nur aufsetzten, nicht festschrauben) und Hilfslatten lotrecht aus.
- > Füllen Sie nun das Loch mit einem Zement-Kies-Gemisch im Verhältnis 1:3 auf. Wichtig: Erst nach dem vollen Aushärten des Betons mit der Montage der Elemente beginnen.

Grenzbebauung auf L-Stein

- > Jeder L-Stein muss ausreichend stabil in Beton montiert sein.
- Der L-Anker muss an zwei Seiten an/ auf dem L-Stein an-/ aufliegen: senkrecht und waagerecht.
- Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens lotrecht aus (Pfosten nur aufsetzten, nicht festschrauben).
- Befestigen Sie den Anker mit Dübeln und Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) durch allen 6 Bohrungen des Ankers.

Der Aufbau auf Fundamenten



Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens lotrecht aus (Pfosten nur aufsetzten, nicht festschrauben).

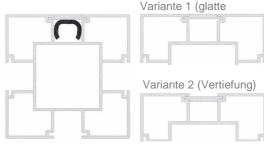
Befestigen Sie den Anker mit Dübeln/Verbundankern, die je nach Untergrund separat erworben werden müssen.



SCHRITT 3: PFOSTEN MONTIEREN

Oberfläche)

- > Bohren Sie mit Hilfe der beiliegenden Papierschablone die Löcher zur Befestigung des Pfostens an dem Pfostenanker vor. Weitere Details erhalten Sie auf der Papierschablone.
- Die nicht für die Montage benötigten Nuten Ihres Aluminiumpfostens Typ B/D können Sie mit Aluminiumabdeckleisten verschließen. Die Abdeckleisten werden mit Gummigranulat-Pads gegen Verrutschen fixiert. Je Abdeckleiste liegen 2 Gummipads in 3 mm Stärke bei. Wir empfehlen die Montage der Abdeckleisten durchzuführen, bevor der Pfosten auf den Anker gesetzt wird. Entscheiden Sie, welche Ansicht Ihnen zusagt und schieben Sie die Abdeckleiste entsprechend in die Führungsschiene der Nut. ***

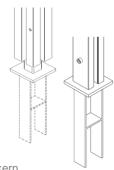




- Setzen Sie den Pfosten auf den Pfostenanker.
 Die vorbereiteten Löcher im Aluminiumpfosten passen mit denen im Pfostenanker überein.
- > Befestigen Sie den Pfosten mit den zwei beiliegenden Zylinderschrauben mit Sechskantmutter. (Achten Sie darauf, dass der Pfosten lotrecht sitzt.)
 - Typ B: Schraubenköpfe und Sechskantmuttern der Pfostenankerschrauben liegen in den Pfostennuten und können mit den Nut-Abdeckleisten verdeckt werden.
 - Typ D: Je nach Ausrichtung (Vorder- und Rückseite) liegen die Schraubenköpfe oder die Sechskantmuttern auf der glatten Pfostenseite sichtbar auf. Nur die gegenüberliegende Seite kann mit der Nut-Abdeckleiste verdeckt werden.

Achtung: Sie müssen die Schrauben so fest anziehen, dass der innere Aluminium-Pfostenkern sich an den Stahlanker anschmiegt.

Tipp: Geben Sie einen Tropfen Öl an die Verbindung Zylinderschraube / Sechskantmutter!

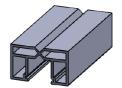






WANDANSCHLUSSPFOSTEN:

- Schrauben und Dübel zur Wandbefestigung gehören nicht zum Lieferumfang. Besorgen Sie diese bauseits, abgestimmt auf das Material Ihrer Wand.
- Positionieren Sie den Wandanschlusspfosten und bohren Sie, entsprechend Ihrem Zubehör, vor. Die Verschraubung muss in der Nut des Aluminiumpfostens, an verjüngter Stelle erfolgen. Wir empfehlen den 1 m Pfosten zweimal (oben und unten) mit der Wand zu verschrauben, den 2 m Pfosten dreimal (oben, unten und mittig).



- > Versenken Sie die Schraubenköpfe vollständig in der Vertiefung, in der Nut des Wandanschlusspfosten, damit diese bei der Montage der Profile nachher nicht stören.
- Achtung! Besonderheit bei der Montage der Sichtblendenprofile:
 Der Wandanschlusspfosten hat nur eine Gesamttiefe von 50 mm, daher kann die Profilverschraubung mit den 4,8 x 45 mm Linsenkopfschrauben nicht verdeckt erfolgen. Verzichten Sie auf die Ø 10 mm Bohrung der äußeren Pfostenwand und bohren Sie ausschließlich mit Ø 4 mm vor. Die Schraubenköpfe bleiben sichtbar, außen auf dem Wandanschlusspfosten.
 - Alternativ setzen Sie kürzere Schrauben (4,8 x 30 mm) ein. Diese sind nicht im Lieferumfang des Bausatzes, sondern müssen bauseits besorgt werden.

PFOSTEN TYP C:

Flex-Fence kann nicht mit dem Pfosten Typ C montiert werden.

SCHRITT 4: SICHTBLENDEN MONTAGE

- Legen Sie das Aluminium Start-/ Abschlussprofil 50 x 40 mm, unten geschlossen, Nut nach oben, zwischen die Pfosten, mit dem überstehenden Aluminiumkern in die Pfostennuten ein. Damit Sie den von Ihnen gewünschten Abstand zum Erdreich einhalten, legen Sie die Hilfsklötzchen unter das Aluprofil. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt (Wasserwaage verwenden).
- Mit zwei Bohrern (Bohrer 4 mm und Bohrer 10 mm) bereiten Sie die Bohrlöcher für die Montage des ersten, unteren Aluminiumprofils vor.

Bohrungen mit dem Ø 4 mm Bohrer:

(HSS-Bohrer Lang DIN 340 Ø 4 mm, Gesamtlänge 119 mm / Spirale 78 mm)



- Achten Sie darauf, dass Sie die erste Bohrung nicht zu tief ansetzen. Die Unterkante des untersten Aluminiumprofils sollte 5 - 7 cm Abstand zum Erdreich haben. Wenn Sie mit Hilfsklötzchen arbeiten ergibt sich die Höhe zwangsläufig.
- > Bohren Sie mit dem 4 mm Bohrer an gewünschter Stelle, mittig des Montagezapfens des Aluminiumprofils, durch die äußere Pfostenwand, durch beide inneren Wände des Pfostens sowie durch das dazwischenliegende Aluminiumprofil.
 Die untere Ziernut des Start- und Abschlussprofils dient Ihnen als Hilfslinie. Indem Sie diese Linie auf den Pfosten übertragen/ fortsetzen erhalten Sie den exakten Bohrpunkt.
 Tipp: Löcher vorher anzeichnen und ankörnen.



Bohrungen mit dem Ø 10 mm Bohrer:

- Setzen Sie den 10 mm Bohrer auf die 4 mm Bohrung. Bohren Sie ausschließlich die äußere Pfostenwand auf Ø 10 mm auf.
- Verschrauben Sie das Aluminiumprofil mit den beiliegenden selbstbohrenden Linsenkopfschrauben 4,8 x 45 mm und dem verlängerten Bit. Die Schrauben schneiden sich in die kleinere Vorbohrung und verschwinden dabei im Pfosten. Sie können später mit den Gummistopfen verdeckt werden. Bitte ein niedriges Drehmoment einstellen!









 Jetzt bauen Sie Ihre gewählten Füllungsprofile mit 19 mm Materialstärke ein. In der Breite und Höhe muss das Maß der Füllung 183 x 183 cm betragen.

Sie können die Füllungsprofile sowohl waagerecht als auch senkrecht verbauen.

Die Füllungsprofile werden in die Pfostennuten und das Start-/ Abschlussprofil eingeschoben. Sie werden NICHT verschraubt.

Hinweis: Niedrigere Versionen in der Höhe können Sie durch Weglassen bzw. Kürzen Ihrer Füllungsprofile realisieren, je nachdem ob Sie waagerechte oder senkrechte Profile verbauen.

- > Das Ende einer Sichtblende bildet ebenfalls ein Aluminium Start-/ Abschlussprofil 50 x 40 mm. Schieben Sie das Aluminiumprofil (Nut nach unten) mit dem überstehenden Aluminiumkern in die Pfostennuten ein, bis ungefähr auf die Füllungsprofile. Achtung: Wichtig bei Profilfüllungen 183 x 183 cm ohne senkrechtes H-Profil -> Achten Sie darauf, dass die Füllungsprofile, je nach Material und Eigenschaften, in den Nuten der Aluprofile entsprechend Platz zum Arbeiten haben.
- In die Pfosten und in die in den Pfostennuten liegenden Montagezapfen des Aluminium Start-/ Abschlussprofils müssen wieder Bohrungen zur Verschraubung vorgenommen werden. Gehen Sie hierfür Schritt für Schritt wie zuvor beschrieben (Aluminium-Startprofil) vor. Einziger Unterschied: Für die Bohrpunktermittlung orientieren Sie sich bei dem oberen Abschlussprofil an der oberen Ziernut auf dem Profil, als Hilfslinie.

MONTAGE -> H-PROFIL

> Mit dem Aluminium H-Profil können Sie Ihre Sichtblende optisch untergliedern, bzw. einen Profil- und/ oder Materialwechsel einbauen. Sie können die H-Profile senkrecht oder waagerecht verbauen.



H-Profil senkrecht:

Stellen Sie das H-Profil senkrecht, an der gewünschte Stelle, auf das Startprofil. Mit dem Montagezapfen passt das H-Profil exakt in die Nuten des Start-/ Abschlussprofils. Ihre Profilfüllungen verbauen Sie wie oben beschrieben, senkrecht oder waagerecht. Das Flächenmaß Ihrer Profilfüllung ändert sich entsprechend der Anzahl Ihrer gewählten H-Profile. Achten Sie darauf, dass die Füllungsprofile, je nach Material und Eigenschaften, entsprechend Platz zum Arbeiten haben. Zum Schluss setzten Sie das Abschlussprofil auf die Füllung inkl. H-Profil und verschrauben es wie zuvor beschrieben. Das H-Profil muss nicht zwingend verschraubt werden. Durch die Verschraubung der beiden Start-/ und Abschlussprofile ist die Konstruktion ausreichend stabil.



Tipp: Für mehr Stabilität verschrauben Sie das H-Profil rückseitig mit dem Start-/ und mit dem Abschlussprofil. Bohren Sie dafür mit einem Ø 4 mm Bohrer auf der Ziernut des Start-/ und des Abschlussprofils mittig des H-Profil-Montagezapfens vor (Startprofil (unten) -> obere Ziernut / Abschlussprofil (oben) -> untere Ziernut). Verschrauben Sie die Aluminiumprofile oben und unten mit je einer selbstbohrenden Linsenkopfschrauben 4,8 x 45 mm.

Bitte ein niedriges Drehmoment einstellen! Beachten Sie, dass die Verschraubung (Schraubenköpfe) sichtbar bleibt.







H-Profil waagerecht:

Legen Sie das H-Profil waagerecht, in gewünschter Höhe, auf Ihre Profilfüllung, mit dem Montagezapfen in die Pfostennuten. Oberhalb des H-Profils setzen Sie Ihre gewählte Profilfüllung fort. Ihre Profilfüllungen verbauen Sie wie oben beschrieben, senkrecht oder waagerecht. Das Flächenmaß Ihrer Profilfüllung ändert sich entsprechend der Anzahl Ihrer gewählten H-Profile. Achten Sie darauf, dass die Füllungsprofile, je nach Material und Eigenschaften, entsprechend Platz zum Arbeiten haben. Zum Schluss montieren Sie, wie zuvor beschriebenen, das Aluminium Abschlussprofil.

Das H-Profil muss nicht zwingend verschraubt werden. Durch die Verschraubung der beiden Start-/ und Abschlussprofile ist die Konstruktion ausreichend stabil.

Tipp: Für mehr Stabilität verschrauben Sie das H-Profil auf beiden Seiten mit den Pfosten. In die Pfosten und in die in den Pfostennuten liegenden Montagezapfen des H-Profils müssen wieder Bohrungen zur Verschraubung vorgenommen werden. Gehen Sie hierfür Schritt für Schritt wie zuvor beschrieben (Aluminium Startprofil) vor. Für die Verschraubung des H-Profils gibt es keine Ziernut-Hilfslinien.

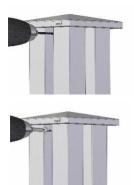
SCHRITT 4.1: SICHTBLENDE ECKMONTAGE



Wenn Sie zwei Sichtblenden im rechten Winkel montieren wollen, müssen Sie Aussparungen für die Sechskantmuttern/ Schraubenköpfe der Pfostenankerschrauben in die Füllungsprofile schneiden.

Hinweis: Eine Über-Eckmontage ist nur möglich, wenn Sie, wie unter Schritt 1 beschrieben, darauf geachtet haben, dass das Aluminium-Startprofil nicht auf Höhe einer Pfostenankerschraube liegt.

SCHRITT 5: PFOSTENKAPPEN MONTIEREN



- > Setzen Sie die Pfostenkappe auf den Pfosten auf und bohren Sie bei:
 - Pfostenkappe Typ B von zwei Seiten (Pfostenkappe vorgebohrt)
 15 mm unterhalb der Pfostenoberkante in der Pfostennut mit einem
 3,5 mm Bohrer vor,
 - Pfostenkappe Typ D von einer Seite (Pfostenkappe vorgebohrt) 15 mm unterhalb der Pfostenoberkante in der Pfostennut mit einem 3,5 mm Bohrer vor.
- Befestigen Sie die Pfostenkappe mit den beiliegenden Bohrschrauben (Typ B: 3,9 x 32 mm / Typ D: 3,9 x 25 mm).
- > Bei Verwendung der Nut- Abdeckleisten sollte die Verschraubung in der Nut erfolgen, in der die Rinnen montiert sind.

Alle Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand der Technik. Änderungen werden laufend in einer neuen Version dieser Montageanleitung umgesetzt. Die jeweils aktuellste Version können Sie unter www.osmo.de einsehen und/ oder herunterladen. Irrtum und technische Änderungen vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Montageanleitung bestehend aus 6 Seiten.

Stand: 01. Januar 2023